

Freie Meinungsäußerung

Strukturfragen des Schutzgegenstandes im Rechtsvergleich zwischen dem Ersten Zusatz zur US Verfassung und Artikel 10 der Europäischen Menschenrechtskonvention

Das Recht auf freie Meinungsäußerung - Was ist grundrechtlich garantiert?

Die Abhandlung ist der Frage gewidmet, welche Akte in rechtsvergleichender Perspektive vom Schutz grundrechtlich garantierter freier Meinungsäußerung umfasst, anhand welcher Charakteristika sie zu bestimmen und welche Ausnahmen von einer solchen grundsätzlichen Gegenstandsbestimmung gegebenenfalls zu berücksichtigen sind. Die Untersuchung erfolgt auf Basis des Ersten Zusatzes zur Verfassung der Vereinigten Staaten von Amerika sowie Art 10 der Europäischen Menschenrechtskonvention und nutzt die strukturellen Unterschiede beider Garantien, um den weitgehend lose gefassten Schutzbereich von Art 10 EMRK mit der judikativ weit deutlicher konturierten Einbeziehung in den Grundrechtsschutz des Ersten Zusatzes zur US-Verfassung zu kontrastieren.

Mehr Informationen zu Paketangeboten aus der Reihe Forschungen aus Staat und Recht finden Sie unter: www.verlagoesterreich.at/fsr

Forschungen aus Staat und Recht 177

Christoph Bezemek

Freie Meinungsäußerung
Strukturfragen des
Schutzgegenstandes

 VERLAG
 ÖSTERREICH

Bezemek (Autor)
Freie Meinungsäußerung
Strukturfragen des Schutzgegenstandes
im Rechtsvergleich zwischen dem
Ersten Zusatz zur US Verfassung und
Artikel 10 der Europäischen Menschen-
rechtskonvention

Monografie
354 Seiten, broschiert
ISBN 978-3-7046-7223-0 (Print)
ISBN 978-3-7046-7348-0 (eBook)
Erscheinungsdatum: 2. Oktober 2015

62,00 € (Print)
55,80 € (eBook)

Preise inkl gesetzlicher MwSt